Turnverein Uznach aktiv

Ausgabe 2 · 2006 · 67. Jahrgang

**Suchtprävention – für wen?**

Alle Suchtmittel gelten nur bedingt als gefährlich, solange es uns nicht direkt betrifft. Alkohol, Drogen, Tabak usw. werden in den Medien, der Presse sowie im Internet ausführlich thematisiert. Grundsätzlich sollten sich alle Sportvereine, die mit Jugendlichen zusammenarbeiten, genügend Erfahrung im Umgang mit der Suchtprävention aneignen und gute Elternkontakte pflegen. Gut gemeint, oder? Doch zurück zur Realität: Ohne Vorwarnung wurden wir mit einem solchen Problem konfrontiert. Hallo; Wie aus heiterem Himmel mussten wir über einen Vorfall betreffend Alkoholmissbrauch Entscheidungen treffen. Doch nach sachlichem Besprechen im Vorstand mit den direkt beteiligten Leitern, konnten wir dank gutem Draht zu den Eltern, speziell in der Jugendabteilung, gezielt auf unser Problem zugehen. Es wurden Eltern und Junioren für einen Infoabend eingeladen, an dem die Vorkommnisse nochmals gemeinsam analysiert werden konnten. Daraus zeigte sich, dass unsere Trainer und Betreuer im Verein nur in Zusammenarbeit mit den Eltern auf die Jugendlichen eingehen können. Strafen und Einschränkungen bewirken oft das Gegenteil, wenn wir nicht von den Erziehenden unterstützt werden, indem sie ihren Kinder Grenzen setzen, sie begleiten und auch kontrollieren. In unserem Fall hat sich die betroffene Juniorenmannschaft bereit erklärt, Regeln und Konsequenzen niederzuschreiben. Wir als Verein werden einen Anlass mit einer Fachperson organisieren, welcher für alle Junioren obligatorisch ist, sowie an dem der Besuch der Eltern sehr erwünscht ist.Wir wissen, dass es schwierig ist, nein zu sagen. Ein grosses Selbstwertgefühl und eine starke Persönlichkeit eines Jugendlichen machen es sicher leichter. Auch glaube ich, dass ein Quäntchen Glück für jeden nötig ist, um den vielen Versuchungen zu wiederstehen. Auf jeden Fall vergesst nie: Nein ist Nein, Ja ist Ja, auch wenn Nein sagen ab und zu mehr Courage braucht!

Präsident der Handballriege

*Stefan Krauer*

## *Einladung zum Jugend-Event Samstag, 23. September 2006*

Der Turnverein mit all seinen Riegen präsentiert sich in der Doppelturnhalle «Haslen». Mit Fotos, Informationstafeln und Werbematerial informieren die Riegen über ihre Aktivitäten. Mit Vorführungen unerstreichen sie ihre Attraktivität. Auf dem Balken wird eine Teilnehmerin an der Schweizermeisterschaft ihre Kürübung präsentieren.

***Männerriege***

Stadtgrabäfäscht

***Aktivriege***

Kantonalturnfest in Freienbach

***Jugend Sport***

Interne Jugimeisterschaft

***Sport Fit Frauen***

Ausflug auf den Rigi

***Sport Fit Frauen***

Sport Fit Tag Kaltbrunn

***GETU***

Sommerhöck

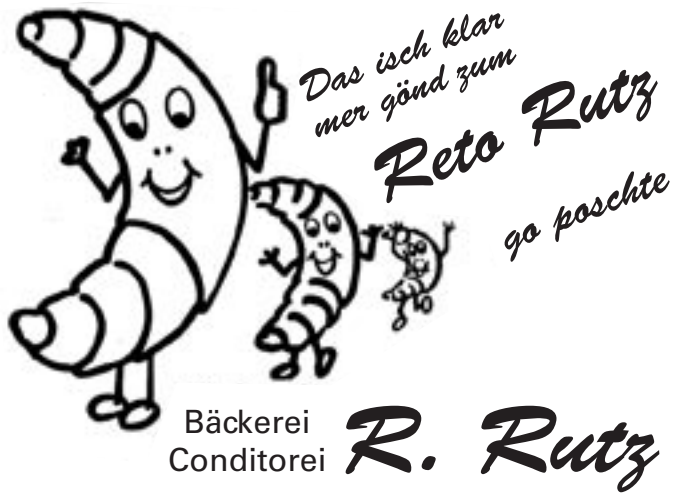
**Kanalrohr-Technik**
**Kanalfernsehen-Sanierungen**

- Abfluss-Ablaufrohr
- Schacht- und Kanalreinigung
- Kanalfernsehen-Sanierungen
- Dichtigkeitsprüfungen/Bau-Abdichtungen
- Muffenprüfung/Wasserhaltung/Inliner
- Robotertechnik/Verpresstechnik

Elsener

Hauptsitz: Uznach (Siebnen)
Tel. 055 280 54 54 · Natel 079 693 88 49 · www.elsenerkanal.ch

**Notfallservice 24 h vom Lavabo bis Kläranlage**




**Sonne Uznaberg · 8730 Uznach**
Sonntag offen 7.30–12.00 Uhr · Tel. 055 280 21 73

**Wisi's Partyservice**

**Für Ihre Gäste nur das Beste**

Tel. 055 280 25 26
Fax 055 290 17 70
www.kroneuznach.ch

**Josef Giger AG**
**Eisenwaren & Haushalt**
**Glas & Porzellan**

8730 Uznach
Tel. 055 285 85 20

9630 Wattwil
Tel. 071 988 58 55

**Auf uns können Sie bauen.**

**giezendanner ag**

Zürcherstrasse 45 · Uznach · Telefon 055 280 23 06
Fax 071 992 05 39 · info@giezendanner.ch

**Hochbau · Tiefbau · Strassenbau · Umbauten**
**Unterhaltsarbeiten · Transporte**

## Wir waren am Schwyzer-Kantonalturnfest

Am Schwyzer Kantonalturnfest in Freienbach nahmen rund 7000 Turnerinnen und Turner teil. An zwei Wochenenden wurden hochstehende Wettkämpfe bei viel Sonne und besten Wettkampfbedingungen gezeigt. Die Schlussfeier zeigte noch einmal den Turnsport in seiner ganzen Vielfalt. Wer das Fest miterlebt hat, stellte fest, dass sich das Sektionsturnen in einem grossen Wandel befindet. Bei aller Modernisierung blieben aber die wichtigsten Traditionen erhalten, ich denke da an «Turnen im Verein und in der Gruppe ist gelebte Integration und Kameradschaft». Nach längerem Unterbruch wagte es auch der TV Uznach an einer kantonalen Ausmarchung mitzumachen. René Rogger hat die 12 Turnerinnen und Turner bestens vorbereitet und motiviert. Anreiz zum Wettkampf war sicher auch die Übernachtung im Zelt in der grossen Zeltstadt. Das Ziel des Technischen Leiters war es, sich an einem Fest mit Punktevergebung zu messen und so den Standort der Leistung zu markieren, Festathmosphäre zu schnuppern und natürlich den Festrummel mitzuerleben. Am Samstagmittag begann der Wettkampf mit der Pendelstafette über 80m. Hernach folgte gelockert der Fachtest-Allround. Abgeschlossen wurde der dreiteilige Wettkampfeinsatz in der 5. Stärkeklasse mit dem 800m-Lauf und dem Weitwurf. René Rogger ist mit dem erzielten Resultat zufrieden. Sicher gibt es da und dort «Löcher», die zu stopfen sind. Das gesteckte Ziel wurde jedenfalls erreicht. Ihm und seinen Turnerinnen und Turnern hat das Kräftemessen in Freienbach viel Spass gemacht und die Kette der Freundschaft enger geschmiedet. Der Platz auf der Rangliste ist zweitrangig, was zählt sind die erbrachten Leistungen der 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer und die erlebte Feststimmung.

*WH*

***Rangliste***

| | |
|---|---|
| Pendelstafette | 6.91 P. |
| Fachtest Allround | 8.12 P. |
| Weit-Wurf | 6.77 P. |
| 800m-Lauf | 6.09 P. |
| Total: 52. Rangplatz | 21 Punkte |

# Einladung Jugend-Event,

## Samstag, 23. September 2006 – Turnhalle «Haslen» Uznach

Hallo und Willkommen
Wir freuen uns, dass wir der Bevölkerung von Uznach den Turnverein, seine Riegen und ihre Aktivitäten ein weiteres Mal präsentieren können. Allen, die uns immer wieder grosszügig unterstützen, wollen wir zeigen, wofür die Spendegelder und die vielen Stunden eingesetzt werden. Unsere jungen Mitglieder sind stolz, ihr Können bei einem kurzen Auftritt vor Publikum beweisen zu können. Leider lohnt sich der Aufwand und die Investitionen nicht mehr für einen Unterhaltungsabend auf der Bühne im Ochsensaal. Mit Fotos und verschiedenen Unterlagen wird zudem gezeigt, was unsere Riegen so attraktiv macht. Es ist für jeden Besucher interessant. Kommt vorbei und macht Euch selber ein Bild von der grossen Auswahl der turnerischen, wie auch spielerischen Möglichkeiten.

### Programm

| | |
|---|---|
| **10.00** | Auftakt in der Festwirtschaft |
| **11.00** | Vorführungen der verschiedenen Riegen mit Moderation |
| **11.30** | Apéro für Ehrengäste |
| **14.30** | Vorführungen der verschiedenen Riegen mit Moderation |
| **15.45** | Ziehung der Gewinner des Wettbewerbs |
| **17.00** | Schluss in der Festwirtschaft |

- spannender Wettbewerb mit vielen Überraschungen
- Visuelle Vorstellung der Riegen
- Interessante Stationen zum Mitmachen

### Wer macht mit

| | |
|---|---|
| KITU | Kinderturnen |
| GETU | Geräteturnen |
| JUGEND | Jugendriege – Mädchenriege |
| Aktiv Sport | Jugendliche |
| | Sport Fit Frauen |
| | Männerriege |
| | Handball |

### Speziell

Livia Hofstetter, Teilnehmerin an der Schweizermeisterschaft im Kunstturnen, zeigt ihr Kürprogramm auf dem Balken

### Organisation

Gesamtverein Turnverein Uznach
*OK Sport Fit Frauen*

*Ihre*
***Architekten***
*für*
***Neubauten · Umbauten · Renovationen***

**Schwarzenbach**

*Heinrich Schwarzenbach*
*Gasterstrasse 22*
*8730 Uznach*
***www.schwarzenbach-ag.ch***

*dipl. Architekten ETH/SIA AG*
*Tel. 055 280 18 72*
*Fax. 055 280 36 23*

Für's Büro ... 055 - 280 60 22
**Gabrielli Bürotechnik GmbH**
Städtchen 26 - 8730 Uznach
**... wer denn sonst ?**

**Ihr Spezialist für**
Ski · Snowboard · Fitness · Wandern · Fussball
Inline · Running · Kanu · Camping · Wassersport
Funktionelle Mode usw.

**Auf 1600 m² alles für Sport und Freizeit!**
**Besuchen Sie die grösste**
**Kanu Ausstellung der Schweiz!**

Jeden Freitag
Abendverkauf
bis 20.00 Uhr
Montag
geschlossen

INTERSPORT kuster

***Am Uznaberg***
*St. Gallerstrasse 72*
***CH-8716 Schmerikon***
*Tel. 055 286 13 73*
*Fax 055 286 13 79*
*info@kustersport.ch*
*www.kustersport.ch*
*www.kanusport.ch*

**Der Maler in Ihrer Nähe**

Malerarbeiten für Alt- und Neubauten,
Innenräume, Treppenhäuser, Fassaden

zuverlässig, sauber, termingerecht
und trotzdem günstig

Walter Müller · Gerbistrasse 6 · 8730 Uznach
Tel. 055 280 46 03

# Frohe Aussicht Uznach

- Eigene Hausmetzg
- Günstiges Speiseangebot
- Gartengrill mit Salatbuffet
- Grosser Parkplatz
- Kinderspielparkplatz
- Restaurant bis 60 Sitzplätze
- Arvenstube bis 45 Sitzplätze
- Wintergarten 130 Sitzplätze

**Familie Martin und Anni Kessler-Rutz**
8730 Uznach · Tel. 055 280 23 71
www.aussicht.ch · frohe.aussicht@bluewin.ch

UHREN **Rieder** SCHMUCK

Hugo Rieder AG
Städtchen 3
8730 Uznach
055 280 21 36
www.rieder-uhren.ch

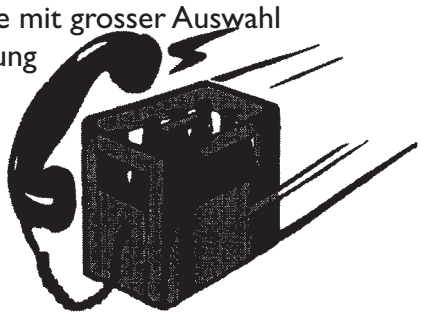
Uhren
Schmuck
Trauringe
Geschenke

eigene
Ateliers

OMEGA · LONGINES · RADO · CASIO · swatch · Mido · GERTINA · flik-flak · TISSOT · Chopard · TAG HEUER · HAPPINESS · CK · SWAROVSKI

# Getränke Breny

- Weine, Spirituosen
- Biere, Mineral
- Geschenkboutique mit grosser Auswahl
- Party & Festlieferung



**8730 Uznach**
Tel. 055 280 22 20
Fax 055 280 22 23

**8750 Glarus**
Tel. 055 640 29 86

Abholmarkt:
Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr/13.30–18.00 Uhr
Sa. 8.00–17.00 Uhr
www.getraenke-breny.ch

Jeden Monat aktuelle Aktionen
Hauslieferdienst & Abholmarkt

Papeterie · Bürobedarf · Bücher
Zürcherstrasse 2 · 8730 Uznach
Tel. 055 280 51 51 · Fax 055 280 51 50
www.koehler.ch

**A. Köhler AG**


## Interne Jugimeisterschaft

Der Jugend Sport im Turnverein Uznach bietet für Mädchen und Knaben polysportives, abwechslungsreiches und gesundes Training. Leiterinnen und Leiter bieten Sportbegeisterten ab 6 Jahren jede Woche etwas Besonderes. Sie sorgen für Fitness und leisten somit einen wichtigen Beitrag für die Gesundheit der heranwachsenden Jugend.

Die interne Jugendmeisterschaft gehört zum Standart

im Jahresprogramm. Rund 70 Sportler haben sich für den samstäglichen Event eingeschrieben. Bei acht Disziplinen wie Wassertransport, Pfeilwerfen, Sackgumpen, Weitsprung, Schnelllauf, Hindernissparcour, Geschicklichkeitsspiel wurden fleissig Punkte gesammelt. Leider haben nur wenige Eltern und Turnfreunde den Wettkampf mitverfolgt. Nach einem schmackhaften Imbiss wurde zum Gruppenspiel angepfiffen, bis die Rangliste erstellt war. Alle Wettkämpferinnen und Wettkämpfer wurden mit einem Stofftier beschenkt. Zudem durften Spezialpreise abgegeben werden, dank grosszügigen Sponsoren. Das ganze Leiterteam hat den sportlich aktiven Kindern einen vergnügten Sporttag vor den grossen Sommerferien vermittelt.

*WH*

### Rangliste

| | |
|---|---|
| **Jahrgang 2000/2001** | |
| Nathalie Pein | Karim Gabsi |
| Sara Fleti | Micha Jud |
| | Nino Giger |
| **Jahrgang 1996/1997** | |
| Simone Schwarzenbach | Martin Brun |
| Lisa Pfeiffer | Semir Gabsi |
| Kristiana Fleti | Claudio Schulthess |
| **Jahrgang 1992/1993** | |
| Viola Pfeiffer | Daniel Gnädinger |
| Nicole Baumgartner | |
| Silja Schwarzenbach | |
| **Jahrgang 1998/1999** | |
| Jessica Gebs | Simon Eichmann |
| Eliane Meier | Nico Schulthess |
| Lea Steiner | Jan Hofstetter |
| **Jahrgang 1994/1995** | |
| Chantal Kessler | Adrian Steiner |
| Joeva Wunderli | Mike Rutz |
| Simona Portmann | Michael Blöchlinger |
| **Jahrgang 1990** | |
| Jasmine Baumgartner | Matthias Eugster |

# Vereinsausflug der Sport Fit Frauen, 20. Juni 2006

Wie könnte es anders sein, schon zum igsten Male hatten wir bei unserem Vereinsausflug schönes Wetter. Immer wenn die kalte Sophie und die Schafskälte vorbei sind, kommen meistens die schönen Tage und Wochen für den Rest des Monats Juni. Das scheint unsere Organisatorin Pia Bigger zu wissen, denn eben sie hat das grosse Wetterglück.

So sind wir am besagten Tag mit der Bahn nach Arth-Goldau gefahren. Ganz zuvorkommend wünschte uns die Zuggesellschaft per E-Mail eine schöne Reise.

19 Frauen, alle etwas älter, die wollten wissen wie schön es ist, gemeinsam etwas zu erleben. Im Zug hatten wir dann noch eine Schar Jugendliche, die hatten noch etwas mehr drauf als nur gute Laune. Da ging es schon mit Trari und lautem Getratsche in einen sonnigen Tag.

In Arth Goldau stiegen wir ins Rigibähnli um. Nachdem Pia unsere Billete besorgte, konnten wir einfach einsteigen und geniessen. Wir fuhren bis zur Station Kräbel, dort stiegen wir um, in die Luftseilbahn. Pia Bochsler, Nina Schubiger und zwei Begleitpersonen fuhren ganz nach oben zum Rigi Kulm und von dort wieder abwärts nach Rigi Kaltbad. Der grosse Rest genoss die luftige Höhe im kleinen Bähnli nach Rigi Scheidegg. Dort wartete das obligate Gipfeli und Kaffee auf uns, spendiert von unserem Verein. Ein herzliches Dankeschön. Auf dieser schönen Alp war es alles andere als langweilig, da hatte es noch Gigampfen, Seiliplampen und ein Trampolin.

Schnell die Bergschuhe ausgezogen und schon benutzten die fitesten Frauen diese Jumping Gelegenheit. Wie mir schien gar nicht so einfach das Gleichgewicht zu halten, aber es war lustig.

Weiter ging's auf holprigen Alpenwegen mit schönen Naturwiesen dem Pfad entlang. Die kühle Morgenluft war sehr angenehm und die Kuhglocken begleiteten uns beim Wandern. Es war herrlich auf dieser Höhe und eben nicht alltäglich für uns.

Nach einer Stunde wandern hatten wir noch eine angenehme Überraschung. Pia Bigger offerierte Weisswein und Pommchips. Der Wein war kühl und es war eine willkommene Ruhepause. Weiter gings nochmals fast eine Stunde bis zu unserem wohlverdienten Mittagshalt, wo wir wieder auf die anderen vier trafen und uns in einer lauschigen Gartenwirtschaft an schön gedeckten Tischen verköstigten.

Um 15.15 Uhr starteten wir zur Talfahrt nach Vitznau. Dort stiegen wir um auf das Schiff vom schönen Vierwaldstättersee, das uns zur Leuchtenstadt Luzern brachte. Eine leichte Briese begleitete uns und es war wieder ein herrliches Geniessen. In Luzern hatten wir noch eine Stunde Zeit um den Gwunder und den Durst zu löschen. Um 17.42 Uhr fuhren wir mit dem Voralpen-Express fröhlich nach Hause, wo wir uns mit einem herzlichen Danke an die Reisleitung verabschiedeten.

*Alice Ehrler*

IHR PARTNER DER HIESIGEN LANDWIRTSCHAFT
UZNACHER-SPEZIALITÄTEN
JUD METZGEREI
M. JUD · METZGEREI · PARTY-SERVICE
ZÜRCHERSTRASSE 53 · 8730 UZNACH
Tel./Fax 055 280 22 10 · Nat. 079 421 26 51

ELEGANTI
Ihr Partner vom Bau
Eleganti AG
Bauunternehmung
Benknerstrasse 4
8730 Uznach
Tel. 055 285 30 90
Fax 055 285 30 99
info@eleganti-ag-ch
www.eleganti-ag.ch

möbel abu bernet
Wir gestalten Wohn(t)räume
ABU Bernet AG · 8730 Uznach · Tel. 055 285 88 88

Gemeinsam wachsen.

Bahnhofstrasse 4 · 8730 Uznach
Tel. +41 (0)55 285 93 41 · www.sgkb.ch
St.Galler Kantonalbank

Sport ist Triumpf – auch im Linth-Park

VÖGELE SHOES

Fretz Söhne AG
Sanitäre Anlagen und Planungen
Herrenackerstr. 4 · 8730 Uznach · 8737 Gommiswald
Tel. 055 280 28 86 · Fax 055 280 12 74
info@fretz-soehne-ag.ch

## *Sport Fit Tag Kaltbrunn, 20. Mai 2006*

Ganz nach em Motto,
«mir gänd alles und no ächli meh..»
sind mir an Sport Fit Tag uf Kaltbrunn gange.
Am Morge isch de Mini-Gigathlon agseit gsi mit Walke, Bike, Skate und Jogge. Renate, Ursi und Evi händ gstartet mit Walke. Wil de Chopf eigentlich schneller hät welle, aber Bei nöd eso recht mit händ möge, händ sich scho bald chrampfartige Schmerze bemerkbar gmacht. Dass en junge Burscht (ursprünglich us Uzne) üs no locker devo gspaziert isch, häts au nöd grad eifacher gmacht. Ja nu, mir sind bi de vorderste debi gsi und händ durebisse. Bikerinne, Judith, Vreni und Dora händ gwartet und üsi Startnummer (1-3) übernoh und sind devo düset..... über de Büchel zu de wartende Skaterinne. Esther, Brigitte und Moni sind froh gsi, dass sie fascht als erschti händ chönne die Startnummere überneh (abzieh über de Helm isch ächli schwierig gsi) und uf de freie Bahn um de Büchel händ chönne rollere. Vor luter viele Rolle und de Startnummere übergeh hät Moni no fascht vergesse z'bremse, so isch sie in Fahrt gsi. Joggerinne Berni, Charlotte und Sandra händ denn de Weg zum Ziel under dFüess gno, wo sie händ dörfe als es bitzli Siegerinne is Ziel ilaufe. De Fahne und es paar Fans mit de Vreni, Gritli, Anne und Esther händ sie herzlich willkomme gheisse. Total erschöpft, aber happy hät mer sich denn wieder troffe. Obwohl's no nöd emol elfi isch, chnurrt bi einige de Mage und mir gönd scho bald go Mittagesse fasse. Gschnetzlets mit Reis und Salat schmöckt allne,

Frisch gstärkt sind mir denn bi de Spieli go zuluege und oh Schreck, do hämmer festgstellt, dass mir einiges ächli falsch igüebt händ. Aber spontan wie mir sind, hämmer churzerhand umdisponiert und sind denn am zwei mit 2 Gruppe an Start gange. Je 2 x 4 Minute Indiaca, Prellball und Speckbrettball sind inere 7er Serie gspielt worde gege Fraue, mixed und sogar Mannegruppe. Mir händ üs nöd ischüchtere loh, und

jederzeit
**Probefahren!**
PEUGEOT

**müller** grynau-garage **uznach**
Grynaustr. 21 · Uznach · Tel. 055 285 20 10 · grynaugarage.ch

WENDEN SIE SICH DOCH AN EINE BANK,
DIE NICHT NUR WEISS, WOVON SIE SPRICHT.
SONDERN AUCH, WOVON SIE SPRECHEN.

Unabhängig und vernetzt.
Regional verankert und weltoffen.
Das ist die Bank Linth.
www.banklinth.ch
banklinth

PIZZERIA RESTAURANT
PIZZAKURIER LUNA 8730 Uznach
im Städtchen 9 · 8730 Uznach
Tel. 055 280 60 27 · Fax 055 280 53 54

linth24.ch
onlineZeitung oberer Zürichsee und Linthgebiet
Rapperswil, Kaltbrunn, Lachen, Freienbach, Uznach, Benken, Schmerikon, Wangen, Schänis, Galgenen, Rieden, Amden, Reichenburg, Jona, Goldingen, St. Gallenkappel, Niederurnen, Weesen, Bilten, Ernetschwil, Eschenbach, Schübelbach, Vorderthal, Innerthal, Gommiswald, Tuggen, Altendorf

A.HOFSTETTER
TRANSPORTE
UMZÜGE
8730 UZNACH
055 280 13 18

## *Sommerhöck der GETU Uznach*

Obwohl in der letzten Schulwoche immer noch allerlei läuft und das Thermometer wieder Badiwetter anzeigte, trafen sich am Mittwoch, 5. Juli um halb zwei 23 GETU-Mädchen beim Bahnhof. Von dort ging es zum Spielplatz Aeschensack, wo eine Art «Spiel ohne Grenzen» geplant war. Nachdem die Posten aufgestellt, die Gruppen eingeteilt, die Trinkbecher angeschrieben und Gruppennamen ausgetüftelt waren, ging es los: PingPongbälle über die Wippe balancieren, Ballone aufpumpen, anschreiben und

an der Leine aufhängen, Kartoffeltransport, Trottislalom, Indiaca und Chriesistei spuckä. Zwischendurch konnten sich alle verpflegen mit Kuchen, Chips, Aepfel und Getränke, die Vreni O., Vreni G. und Andrea B. mitbrachten. Dann ging es ins Wasser: jede Gruppe hatte 1 Minute Zeit, um Wasser in einen Eimer zu füllen, der dann auf die Brücke gezogen und geleert wurde. Dabei erhielten einige unfreiwillig eine Dusche, was sie aber nicht sonderlich verärgerte, da ja die Sonne lachte und die Badetücher bereit waren. Die Zeit verging wie im Flug und schon war es Zeit, um an die Preisverteilung zu denken, obwohl noch Posten wie Ballondart, würfeln, Tastsinn, usw. auf dem Programm standen. Anstatt Gruppenpreise durfte jede Teilnehmerin ein Lösli ziehen und den entsprechenden Preis nach Hause nehmen. Da und dort wurde noch getauscht, dann zusammengepackt und dann hiess es wirklich: schöne Ferien!!!!

*AB*

# Ferientraining der GETU

Am 10. und 11. April bot die GETU Uznach ihren Turnerinnen ein Ferientraining an. Erfreulicherweise fanden sich 30 Mädchen am Montag um 09.30 Uhr in der Haslen-Turnhalle ein. Bei der Begrüssung konnte speziell René Rogger willkommen geheissen werden, der Vreni Oberholzer und Andrea Bernet während den zwei Tagen als Leiter unterstützte.

Ein Mädchen übernahm das Einturnen und brachte die Turnerinnen in Fahrt, während die Leiter schon mal Geräte aufstellten. Jetzt durften sich die Patenkinder mit ihren Gotti's zusammentun und nachdem alle eine Partnerin gefunden hatten, stand Bodenakrobatik auf dem Programm. Es wurden verschiedene Kunststücke geübt, über Flieger, Fahnen, Schulterstand, Doppelrollen, bis hin zu Pyramiden. Auch Partnertausch war angesagt, gross-gross, gross-klein, klein-klein, alle Kombinationen wurden ausprobiert. Alle hatten sichtlich «de Plausch» und konnten nicht genug kriegen. Sogar während der Pause wurde noch weiter geübt und dabei kam Daniela W. beim Saltoabgang ab Stefanies Schultern leider mit einem blauen Auge davon.

Dann ging es weiter: während die Einführungsgruppe und die Kat 1 an die Geräte gingen, um an ihren Übungen zu feilen, durften die höheren Kategorien etwas ungewohntes ausprobieren: Bodenturnen auf den Schwedenkasten. Nachdem die Höhenangst überwunden war, zeigten die Turnerinnen mutig Handstand abrollen, Sprungrollen über Kerzen und vieles mehr.

Das viele üben gab Hunger und um ca. halb eins gingen alle nach draussen, um ihren mitgebrachten Lunch zu verspeisen, die Sonne zu geniessen und etwas auszuspannen. Nach der Mittagspause gings mit einem gemeinsamen aufwärmen weiter. Dann konnten sich die Mädchen von Renés Leiterfähigkeiten überzeugen beim Postenlauf, beim Unihockey und beim Fussball. Eher ungewohnte Lektionen für eine Geräteriege, aber die Mädchen hatten sichtlich Spass und setzten sich voll ein, sodass es schlussendlich noch eine Verletzte zu melden gab.

Das Üben an den Geräten durfte auch am Nachmittag nicht fehlen und als Entspannung gab es noch eine Ballmassage. Dann taten sich Gotti und Gottlis' erneut zusammen und schrieben ein kurzes Tagebuch und zum Abschluss konnten alle, die Lust hatten, noch Video schauen, da Vreni den ganzen Tag hindurch gefilmt hatte.

Am Morgen des zweiten Tages ging es um 09.00 Uhr los. Nach dem Aufwärmen hiess es für die K2 und grösser «ran an die Ringe», wo zusätzlich Petra Gavoldi dem Leiterteam aushalf. Daniela Steiner stellte sich zur Verfügung, eine Stunde die jüngeren Mädchen zu leiten. Ein Lotto- und ein Leiterlispiel war vorbereitet, wo die Kinder voll dabei waren (ob es wohl am Vitaminposten lag !?!). Nach einer Pause mit Weggli, Brügeli, Aepfel, Riegel,…. übten wieder alle zusammen Bodenakrobatik und dann kam erneut René zum Zug mit einer Lektion Weitsprung. Nun knurrten allen den Magen. Wo blieb nur der Zmittag, der vom Leiterteam versprochen war? Endlich traf Vreni Giezendanner ein, vollbepackt mit Pizzas. Diese liessen sich die Kinder und das Leiterteam schmecken und natürlich durfte das Dessert (verschiedene Kuchen) nicht fehlen.

Leicht verspätet wurde dann das Nachmittagsprogramm gestartet. Inzwischen war Rita Ammann in die Halle gekommen, die den jüngeren Mädchen die Grundschulung der Kinesiologie näher brachte, während die älteren mit schweren Bäuchen Ringturnen sollten. Dann wurde gewechselt, statt Ringturnen gab's für die jüngeren eine Lektion mit dem Fitball (grosser Gym-Ball). Auch wurde erneut an den obligaten Geräten geübt. So langsam liessen bei allen die Kräfte nach und nach einem Schluss-Spiel, dem Tagebuch schreiben und Video schauen stand nur noch aufräumen und verabschieden auf dem Programm. Zwei schöne spezielle GETU-Tage waren vorbei.

*AB*

**Brocke-Chäller Uznach**
Bei der alten Seidenfabrik. Eingang beim Kamin.

Öffnungszeiten:
Do 14.00–17.00 Uhr
Sa 10.00–12.00 Uhr

Tel. 055 280 36 14
055 280 28 24
055 280 13 43

**Gerne nehmen wir Ihre nicht mehr gebrauchten Sachen.**
*Der Reingewinn unseres Betriebs kommt wohltätigen Institutionen zugute.*

CENTRAL-GARAGE
H. BÖCKMANN AG · 8730 UZNACH

**Offizielle Vertretung für VW, AUDI und VW Nutzfahrzeuge**
**Servicestützpunkt SKODA**

Benknerstrasse 20
8730 Uznach
Tel. 055 285 20 80
**www.cghb.ch**

**Prohsinn**
RESTAURANT

**Fam. W. Dübendorfer · Tel. 055 280 17 43**
Saisonal wechselnde Spezialitäten
Heimeliges Säli bis 70 Personen
für Familien- und Firmenanlässe

**Ski & Snowboard-Center**
Wald Tel. 055 246 66 60
Miet- und Service-Center
Neuhaus Tel. 055 282 22 22

**Neu & Einmalig**
Kindersystem: Skis und Snowboards jährlich kostenlos in die richtige Länge umtauschen

**Ski und Snowboardcenter Wald/Neuhaus**

Restaurant Blume
ASIAN FOODLAND
TIBETAN • ASIAN • SUSHI

**TAKE AWAY • PARTY SERVICE • HOME DELIVERY**
Asian Foodland · Städtchen 17 · 8730 Uznach
Tel. 055 280 57 45 · Fax 055 280 57 46 · www.asianfoodland.ch



# GETU im Einsatz

### *Toggenburger Gerätemeisterschaft*

Am 6./7. Mai starteten 20 Turnerinnen an den Toggenburger Meisterschaften in Wattwil. Gegen ein starkes Feld, deren Vereine zum Teil einen viel grösseren Trainingsaufwand betreiben, schlugen sich die Mädchen nicht schlecht. Das Leiterteam war auf jeden Fall sehr zufrieden, auch wenn es unter den Turnerinnen enttäuschte Gesichter gab.
Auszeichnungen erturnten sich Kristiiana Fleti, Ayla Zweifel, Shana Speck, Nadine Moser, Viviane Jlgar, Carmen Oberholzer, Nicole Baumgartner, Larissa Müller und haben sich zusammen mit Lea Hofstetter und Andrea Oberholzer für die Kantonalmeisterschaften im September qualifiziert. Herzliche Gratulation.

### *Jugitag See-Gaster in Benken*

Am 3. Juni folgte der Jugitag. Da die Wetterprognose eher schlecht vorhersagte, reisten 29 Mädchen statt per Velo mit Privatautos nach Benken. Für die Mädchen von der Einführungsgruppe war dies der erste Wettkampf, kein Wunder, waren die meisten ziemlich nervös. Einige unsichere Blicke Richtung Betreuer und Wertungsrichter, einige Tränen aber meistens doch lachende Gesichter und leuchtende Augen. Alle Turnerinnen, die nicht gerade den Wettkampf absolvierten, waren am mitfiebern, am einturnen oder mit Freizeitwettkämpfen beschäftigt. Nach dem offiziellen Wettkampf gab es «Ghackets und Hörnli» mit Apfelmus zum Zmittag und zum Dessert noch ein Muffin. Dank Petrus konnte man sich bei strahlendem Sonnenschein im Freien aufhalten und mit spielen das warten auf die Vereinsstafette und die Rangverkündigung verkürzen. Der Jubel war gross, erturnten sich 11 Mädchen der GETU doch 2 Gold- und 4 Silbermedaillen sowie 5 Auszeichnungen und können somit am Jugicup-Final im September teilnehmen. Einfach super!

### *Rangliste*

| |
|---|
| **K1 (41)** |
| 1. Shana Speck, 2. Céline Scherrer und Ayla Zweifel, 4. Kristiana Fleti, 7. Lea Steiner, 9. Corina Moser, 16. Irina Mächler, 19. Eliane Meier, 23. Roya Hüppi, 26. Elana Hofstetter, 31. Magdalena Fleti, 33. Katja Oertig |
| **K2 (21)** |
| 2. Sandra Oberholzer, 4. Syrah Zweifel, 8. Nadine Moser, 11. Mirjana Sahitaj, 12. Simona Portmann, 15. Joeva Wunderli, 19. Tamara Fritschi |
| **K3 (19)** |
| 9. Viviane Jlgar, 14. Jael Marty, 15. Jasmin Ott, 16. Joline Bamert |
| **K4 (15)** |
| 2. Nicole Baumgartner, 4. Carmen Oberholzer, 6. Daniela Wissmann, 12. Lea Hofstetter, 15. Larissa Müller |
| **K5 (3)** |
| 1. Andrea Oberholzer |

### *Ehrenmitglied Severin Wagner*

Durch den unerwarteten Tod von Severin Wagner-Schubiger hat eine glückliche und frohe Familie ihren Gatten und Vater verloren. Der Tod des umsichtigen Geschäftsmanns hat in grossen Kreisen Bestürzung ausgelöst. Der Tod von Severin Wagner hat uns aufgerüttelt, erschüttert und bestürzt. Sein überschneller Abschied hat uns Gelegenheit gegeben, über unser eigenes Leben neu und intensiver nachzudenken.
Auch in Turnkreisen hat der Tod des Ehrenmitgliedes, amtierenden Co-Präsident, grosser Gönner und Sponsor verschiedener Riegen eine bleibende, grosse Lücke gerissen. In wenigen Stunden war der Tod eingetreten, der uns keine Gelegenheit gab von Sevi Abschied zu nehmen. Er war allseits wegen seinem Temparament, offener Sprache, aufrichtig und gradlinig im Umgang mit allen Partnern beliebt. Sein Tod können wir heute nicht fassen. Am Grab musste manch Turnerin und Turner eine Träne abwischen. Tiefe Spuren hat er bei vielen Turnfreunden hinterlassen. Es ist schwer, einfach zur Tagesordnung überzugehen, ohne an die grossen Verdienste von Severin Wagner erinnert zu werden. Erst jetzt wird uns klar, was Sevi für den Turnverein Uznach geleistet hat.
Sevi wurde 1953 als Aktivmitglied in den Verein aufgenommen. Ab 1974 stand er dem Turnverein als umsichtiger Präsident vor. In seiner Präsidialtätigkeit erreichte die Jugendriege die 100er Grenze. Er war 1976 bei der Gründung der Kunstturnerinnenriege Mitiniziant. Er setzte sich stark für unvergessliche Turn-Unterhaltungsabende ein. Für seine Verdienste wurde ihm 1981 die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Vor drei Jahren half er, das Präsidium des Gesamtvereins neu zu regeln. So übernahm er das Co-Präsidium und setzte sich hauptsächlich für technische Belange ein.
Wir können der Gattin Hildi, der Trauerfamilie und allen trauernden Angehörigen nur unser Beileid aussprechen und dem verstorbenen Kamerad zeitlebens zu gedenken. Die Spuren, die er hinterlässt, sein Beispiel von Kollegialität und Vereinsgeist, werden länger sichtbar sein, als unser Erinnerungsvermögen reicht. Wir werden aber stets mit Hochachtung an unser Ehrenmitglied und Turnkamerad Severin Wagner denken.
*Werner Hofstetter*

### *Ehrenmitglied Walter Braun*

Am 7. Juli 2006 mussten wir auf dem Friedhof in Schmerikon Abschied nehmen von unserem Ehrenmitglied Walter Braun. Der am 26.01.1929 geborene Uznacher wurde nach der Jugendriege 1947 als Aktivmitglied in den Turnverein Uznach aufgenommen. Im gleichen Jahr wurde er schon in den Vorstand gewählt und übernahm die Protokollführung. Wie die meisten seiner Alterskollegen gehörte auch Walter Braun zu den treibenden Kräften im Verein. Er gehörte nicht zu den Spitzenturner, war aber eine grosse Stütze als vielseitiger Sektionsturner. Mit dem angeborenen Optimismus und dem Drang nach Neuem stand Walter dem Turnverein bis zu seinem Tod stets positiv gegenüber. An sportlichen und gesellschaftlichen Vereinsanlässen war er immer präsent und bekundete damit seine Treue zum Verein. Als Bankfachmann verwaltete er von 1948 bis 1955 die Vereinskasse. Seine umfangreiche Erfahrung nutzen die Mitglieder und übertrugen ihm 1955 das Amt des Vereinspräsident, das er 11 Jahre umsichtig führte. Es war immer sein Bestreben, Menschen auf allen Ebenen im Turnsport zusammen zu bringen. In seine Präsidialtätigkeit hat er unzählige Anlässe und Turnfeste organisiert. Ich denke da an die Fahnenweihe, an die kantonale Gerätemeisterschaft, an die vielen Turner-Unterhaltungsabende und vereinsinterne Veranstaltungen. Bei seinem Rücktritt 1967 wurde an Walter Braun für sein grosses Engagement die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Im gleichen Zug wechselte er zur Männerriege. Mit Überzeugung vertrat er immer die Wertvorstellung und turnerischen Ziele, setzte auf Kameradschaft, Gemeinschaftssinn und Fairness. Er überzeugte durch sein herzliches und verbindliches Wesen. Er setzte sich nicht nur für den Turnsport ein, auch von der menschlichen Seite half er manch Turner bei persönlichen Schwierigkeiten. Dadurch entwickelten sich viele freundschaftliche Bande, die er gerne pflegte.
Turnerinnen, Turner und Turnfreunde danken Walter Braun für alles, was er im Turnverein Uznach geleistet hat. Seiner Familie, besonders seiner Gattin Berty wünschen wir viel Kraft und Mut, das plötzliche Schicksal zu tragen. Die ganze Turnerfamilie wird Walter in bester Erinnerung behalten.
*Werner Hofstetter*

Coiffeur Kuster
Damen Herren
8733 Eschenbach
Tel. 055 282 21 09

**Restaurant Löwen**
**Uznacherstrasse 100, 8722 Kaltbrunn**

**www.loewen-kaltbrunn.ch**
**info@loewen-kaltbrunn.ch**
Telefon 055 283 15 93
Vreni und Andy Bachmann-Gisler

**Wotsch lustig und fröhlich si, den chersch au du in Leue ii.**

Heimeliges Sääli für kleinere Anlässe, grosser Saal bis 110 Personen, Kinderspielplatz, Gartenwirtschaft, gut bürgerliche Küche, grosser Parkplatz auch für Car und LKW.

**NEU: Leue Chalet hinter dem Restaurant!**

**Mich kann man mieten:** Für Klassentreffen, Geburtstags-Partys, Abschieds-Höck, Familienfeste und Versammlungen für ca. 60 Personen.

**R. Bisig & Partner**
**Uznach**

Früchte · Gemüse · Frischkäse

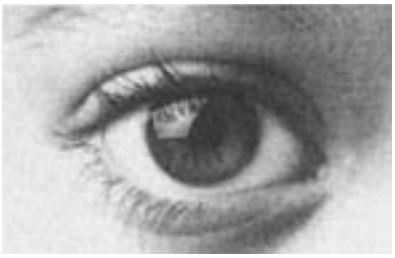
Städtchen 25
Tel. 055 280 32 77

Blumenlädäli
Blumen für jeden Anlass
Fleurop
Hauslieferdienst
**Richard Rogger**
Städtchen 22 · Uznach · Tel. 055 280 23 22 · Fax 055 290 18 69

**Für Brillen und Kontaktlinsen natürlich zu K&R im Städtli 2 · Uznach**

**Tel. 055 290 19 19**
**www.kropik.ch**

K STÄDTLI OPTIK R



K STÄDTLI OPTIK R


## *Boccia-Abend im Mai 2006*

Ein wackerer Platzregen, der just zur Besammlungszeit über Uznach niederging, liess die Männerriegler unter den Regenschirmen im Garten von Peter und Renate Jud näher zusammenrücken. Die beiden Gastgeber liessen es sich nicht nehmen, uns wiederum mit leckeren Häppchen auf den Abend einzustimmen. Schlussendlich drängte dann jedoch die Zeit und mit Autos fuhren wir nach Schmerikon. Dort erwartete uns ein scharfes Nachtessen – natürlich Penne rabiata und ein feines Boccolino. Anschliessend wurden von der Mehrheit die Kugeln geschoben und geworfen. Viel zu schnell ging die Zeit vorüber. 27 Turner fuhren mit dem Auto nach Hause, während ein Kamerad als einziger mit dem Velo heimwärts trampte. Herzlichen Dank an Peter und Renate für die Bewirtung und dem Boccia-Club San Giacomo für die gewährte Gastfreundschaft.
*HG*

## *Maimarkt 2006*

Bei strahlendem Marktwetter führten am vergangenen Maimarkt die Männerriege zusammen mit den Sport-Fit-Frauen den Stand am Maimarkt. Dank dem Einsatz der fast immer gleichen Kräfte und den zahlreichen Gästen konnte ein finanzieller Erfolg verbucht werden. Besten Dank den Helferinnen und Helfern für den geleisteten Dienst.
*HG*

## *Resultate von Faustballturnieren 2006*

Benken am 6. Mai
Tuggen am 12. + 19. Mai
Frauenfeld am 25. Mai
Durch den verletzungsbedingten Ausfall des Schlägers Rene Rogger und weitere Absenzen von Stammspielern gelang es an keinem dieser Turniere um den Turniersieg mitzureden. Es wurden durchwegs Ränge im vorderen Mittelfeld erreicht.
Die kommenden Turniere sind in der Terminliste zu finden.
*KF*

## Stadtgrabäfäscht, 9./10. Juni 2006

Der Männerchor Frohsinn Uznach organisierte das diesjährige Sängerfest des Linthverbandes im Stadtgrabä. Da es ebenfalls wieder einmal an der Zeit war, das sporadische Fest im Stadtgrabä durchzuführen, wurde dieser Anlass spontan integriert.
Die Männerriege nutzte die Gelegenheit und richtete im Werksgebäude des EWU ein Grotto ein. Logischerweise fand Risotto und Boccolino zuoberst auf der Angebotskarte Platz.
Im grossen Gusshafen bereitete Peter Jud mit Freude das feine Reisgericht zu. Die geschätzten Männerriegenspiesse wurden von den Handorgelspezialisten praktisch während dem ganzen Fest laufend gefaltet. Sie hatten alle Hände voll zu tun, da die Nachfrage enorm war. Auch das Servierpersonal rotierte, um die durstigen Gäste zufrieden zu stellen.
Zum Auftakt am Freitag spielte eine Gruppe des

Mandolinen- und Gitarrenorchesters Uznach einige Melodien aus der Südschweiz. Anschliessend musizierte das Duo Seebuebe aus Schmerikon für die zahlreichen Gäste. Die zwei Musikanten wussten auch am Samstag zu gefallen.
Viel zu dem schönen Festerfolg trug natürlich auch das ideale Festwetter bei, es war warm und trug zum längeren Verweilen in den diversen Beizli bei. Verschiedene Chöre nutzten die Gelegenheit und sangen spontan auch ausserhalb des Wettbewerbes zur Freude des Festvolkes in den Festwirtschaften.
Hans Zwicky hat als designierter Festwirt unserer Männerriege einen weiteren Anlass bestens organisiert und über die Bühne gebracht. Speziell ihm und allen Helfern gehört ein herzliches Dankeschön.
*HG*

## Grillplausch Freitag, 7. Juli 2006

Die Witterung war eher etwas kühl, als sich rund zwei Dutzend Turner vor dem Auerhahn zum Apéro trafen. Der Stimmung tat dies jedoch keinen Abbruch, denn alle freuten sich auf die feinen Grilladen. Unsere Gastgeberin Lisbeth Bär überraschte uns mit feinen Salaten und traumhaften Desserts. Der traditionelle Höck vor den Sommerferien fand Anklang, auch wenn keine vorgängige Velotour auf dem Programm stand.
*HG*

## Vorschau Anlässe Männerriege

Für die Vereinsreise vom letzten Augustwochenende haben sich nun 36 Turner angemeldet. Besammlung am Samstag, 07.15 Uhr, Bahnhof Uznach.
Das Faustballturnier der Männerriege um den Städtlicup findet am Samstag, 2. September auf dem Fussballplatz an der Benknerstrasse statt (nur bei guter Witterung). Zahlreiche Mannschaften aus der Umgebung werden um Sieg und Punkte spielen. Es wird wie immer eine kleine Festwirtschaft geführt. Zuschauer und Gäste sind herzlich willkommen.
Am 23. September wird die Männerriege mit einem Info-Stand am Jugendevent in der Doppelturnhalle Haslen präsent sein.
Über das Wochenende vom 30. September/1. Oktober organisieren wir den Kantonalen Senioren-Leiter und -Leiterinnenkurs in der Doppelturnhalle Haslen. Rund siebzig bis achzig Frauen und Männer werden zum jährlichen Kurs erwartet. Wir sind für die Verpflegung und Unterbringung der Teilnehmer zuständig. Der Kurs dauert von Samstagmittag bis Sonntagmittag.
Am 1. Dezember werden wir den alle zwei Jahre stattfindenden Klausabend gemeinsam mit den Sport Fit Frauen geniessen. Genauere Angaben folgen mit separater Einladung. Wir hoffen, dass wiederum zahlreiche Turner teilnehmen werden.
*HG*

# Beachhandball

Auch beim Handball existiert eine Beach-Variante des Spiels. Es wird etwa auf der Grösse eines Beachvolleyball-Feldes gespielt. Eine Mannschaft besteht aus drei Feldspielern und einem Torhüter. Wobei im Angriff die Tore des Torhüters doppelt zählen. Deshalb ist er meistens im Angriff dabei und wechselt nach dem Angriff sofort auf der Seite aus, damit der zweite Torhüter hinten beim eigenen Tor wieder einwechseln kann. Ebenfalls zwei Punkte gibt es bei einem Kunstschuss. Das können 360°-Drehungen sein oder dass man den Ball erst beim Sprung erhält und dann vor der Landung aufs Tor schiesst. Das Spiel geht über zwei Halbzeiten, welche unabhängig voneinander gewertet werden. Wenn beide Teams je eine Halbzeit gewinnen, gibt es anschliessend ein Penaltyschiessen.
Beim Handball TV Uznach gehört das Beachhandball seit einigen Jahren zum Sommer-Programm. Im Juni nimmt regelmässig eine Schweizer Auswahl am internationalen Turnier in Berlin teil. Ebenfalls jährlich findet in Jona das Qualifikationsturnier für das Beach Handball Masters statt. Am Sonntag, 20. August 2006 werden wir mit einer U19- und einer Herren-Mannschaft teilnehmen.

***Beach-Handball-Turnier Berlin vom 17. Juni 2006***

Seit einigen Jahren sind verschiedene Spieler des Handball TV Uznach im Kader des Team Schweiz beim internationalen Beachhandball-Turnier in Berlin.
Dieses Jahr sind wir mit einem grossen Kader angereist und wurden vom langjährigen Uzner Team-Mitglied Christian Krauer gecoacht, welcher verletzungshalber den Rücktritt vom aktivem Beachhandball gegeben hat. Optimistisch starteten wir ins Turnier, da wir wussten, dass diesmal Vorrunde und Finalspiele am gleichen Tag stattfinden, was uns eher entgegen kam, weil wir schon feststellen mussten, dass uns scheinbar das deutsche Essen oder die Höhenlage von Berlin bei längerer Aufenthaltszeit zu schaffen macht. Beim Auftaktspiel ging es Schlag auf Schlag, in welchem unsere Torhüter überzeugten. Unser Stäfner-Block schien anfangs noch ein bisschen Orientierungsschwierigkeiten und Mühe mit der Hanglage des Spielfelds zu haben. Leider ging das Spiel knapp verloren. Nun durften wir ja nicht mehr verlieren. Zwischen den Spielen erholten wir uns beim Baden im schönen Müggelsee oder stärkten uns mit Bockwürsten am Imbissstand. Es folgten packende

Spiele, doch immer zu unserem Nachteil. Auch gab es einige kleinere Reibereien wegen der, uns manchmal nicht nachvollziehbaren, deutschen Regelauslegung. Mit Null Punkten schieden wir aus dem Turnier aus. Der Team-Chef beorderte uns in die Kabine zur Aussprache. Da kam natürlich wieder die Trainer-Frage auf oder auch der Wunsch, dass das Essen das nächste mal direkt aus der Schweiz mitgenommen wird.
Treu stand uns Peter Blöchlinger mit der Schweizer Fahne beiseite, der wohl gerne die Fahne auf gelb-rot-schwarz (Deutschland) gewechselt hätte.
Besonders aufgefallen ist uns, dass während dieser Zeit in Deutschland eine WM in einer seltsameren Sportart stattfand. Es schien sehr populär zu sein und nannte sich "Fussball". Dabei werde anscheinend mit den Füssen anstelle den Händen gespielt. «Die spinnen, die Deutschen…!»

Kader Team Schweiz: TV Uznach (4), HCGS Stäfa (3), HC Wädenswil (1), HC Glarus (1)

*Simon Kuster*


## Impressum

Herausgeber: Turnverein Uznach
Redaktion: Werner Hofstetter · Tönierweg 6
hower@bluewin.ch
Adressverwaltung Vreni Oberholzer · Gasterstrasse 44
vreni.oberholzer@bluewin.ch
Grafik/Druck: Jud Grafik + Internet · Grynaustrasse 21
8730 Uznach · www.juhui.ch

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:**
**30. November 2006**

(Bilder nehmen wir gerne auch für die nächste Ausgabe, bitte beachte die Einstellung auf der Digitalkamera: sehr fein oder fein «höchste Auflösung».)

## Mädchen und Handball??

Vielleicht haben es noch nicht alle bemerkt, aber es gibt sie wirklich. Bis anhin waren es nur Jungs die dem kleinen, runden Leder nachjagten, doch siehe da, seit kurzem gibt es eine wilde Meute von Mädchen zwischen 14 und 16 Jahren die in wenigen Wochen bereits zur ersten Meisterschaftssaison starten. Zwei engagierte

Trainerinnen Moni Nyffeler und an ihrer Seite Sarah Botta aus dem 2. Liga Damenteam stehen den Teenies zur Seite. Sie haben bereits in kurzer Zeit ein cooles und aufgestelltes Team zusammengebaut und äussern sich sehr positives über den Formstand. Den letzten Schliff vor dem Saisonstart wird den jungen Damen Ende Sommerferien an einem Trainingstag in Ebnat-Kappel verpasst. Mit trickreichen Spielzügen und einer bissigen Abwehr möchte man in die erste FU17 Meisterschaft starten und die Gegnerinnen schwindlig spielen. Klar, es wird stärkere Teams geben, doch ist das erste Jahr auch zum Lernen da. Die Leiterinnen möchten sich auch nicht unter Druck setzen, denn im Vordergrund stehen im Moment der Spass und die Kameradschaft. Doch wer weiss, möglich dass die Mädchen uns alle überraschen und gerade dieses zusätzliche Angebot für junge sportbegeisterte Mädchen eine echte Alternative bieten. Interessiert?
Mädchen Jahrgang 1990 und jünger die sich angesprochen fühlen und Lust auf ein Probetraining haben, dürfen sich jederzeit und unverbindlich bei den beiden Leiterinnen melden. Die Trainings finden zur Zeit am Mittwochabend in der Bifangturnhalle von 18.55 bis 20.20 Uhr statt.

Kontaktpersonen: Moni Nyffeler 071 993 35 59 oder Sarah Botta 079 373 98 85
Alle Berichte und weiter Fotos sind auch unter der Website **www.tvuznach.ch** abrufbar!

Die Juniorenabteilung Handball TV Uznach
*Moni Nyffeler*

## Termine

**September bis Dezember 2006**

| | |
|---|---|
| **2. September** | Faustballturnier<br>Sportplatz an der Benknerstrasse |
| **2. September** | Kantonale Einzelgerätmeisterschaft<br>in Balzers |
| **16. September** | Speer-Cup<br>Kaltbrunn-Faustball |
| **20. September** | SGTV Präsidenten-Oberturnkonferenz<br>Wattwil |
| **23. September** | Jugend-Event aller Riegen TV Uznach<br>in der Turnhalle «Haslen» |
| **23. September** | Faustballturnier<br>in Rickenbach |
| **24. September** | Kantonaler Jugicup-Final<br>in Uzwil |
| **30. September**<br>**1. Oktober** | SGTV Damenriegenleiterinnen<br>und Oberturnerkurs<br>in Uznach |
| **4. November** | Obersee-Hallenturnier<br>in Lachen |
| **24. November** | Delegiertenversammlung des<br>Kreisturnverband Toggenburg<br>in Schänis |
| **25. November** | Klausmarkt: Marktstandführung<br>Handballriege |
| **1. Dezember** | gemeinsamer Klausabend der<br>Männerriege und Frauenriege |
| **5. Dezember** | Klausabend<br>Jugend+Sport |
| **13. Dezember** | Boccia-Abend<br>der Sport Fit Frauen |

## Voranzeige

**2007**

| | |
|---|---|
| **2. Februar** | Hauptversammlung<br>der Männerriege |
| **2. März** | Hauptversammlung<br>der Sport Fit Frauen |

## Gratulation zum Geburtstag

| | | |
|---|---|---|
| *30. August* | 83. Albert Baumgartner | Ehrenmitglied |
| *11. Oktober* | 82. Otto Hofstetter | Ehrenmitglied |
| *13. Oktober* | 50. Rosmarie Stoop | Leiterin Mädchenriege |
| *4. November* | 60. Helen Schwyter | Ehrenmitglied |
| *11. Dezember* | 90. Adele Schubiger | Ehrenmitglied |
| *12. Dezember* | 60. Hanspeter Ziegler | Ehrenmitglied |

## Gratulation zur Geburt

*8. Mai*
Patrick und Irene Fosanelli-Allenspach, Tuggen, sind stolze Eltern ihres Sohnes **Matteo-Bruno**

## Gratulation zur Vermählung

| | |
|---|---|
| *06. Mai* | in Weesen vermählten sich Marita Steger und Marcel Balmer |
| *27. Mai* | in Uznach vermählten sich Bettina Dux und Daniel Schmutz |
| *26. August* | Karin Bachmann, Leiterin Mädchenriege und Pirmin Bamert heiraten um 16.00 Uhr in der Linthbordkapelle, Tuggen |
| *09. September* | Manuela Oberholzer, Leiterin in der GETU und Marco Sutter heiraten um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche Gommiswald |

## Welcome

SGTV St.Galler Turnverband

Nach längerem Unterbruch findet in Uznach wieder ein kantonaler Kurs statt.
Der SGTV bietet ein Weiterbildungskurs für Damenriegenleiterinnen und Oberturner an. Am Samstag, 30.9. ab 13.00 Uhr bis Sonntag, 1.10. 12.00 Uhr werden den Leiterinnen und Leiter neue Ideen und Vorschläge vermittelt für den Sektionswettkampf in den Sparten Gymnastik, Geräteturnen, Leichtathletik, Nationalturnen und Spiele. Trainings- und wettkampfbezogene Neuerungen, Trends, Ideen und Neuentwicklungen werden weitergegeben. Der zweitägige Kurs steht unter der Leitung von Toni Müller, Rieden. Er ist technischer Leiter im Kreisturnverband Toggenburg. Ihm stehen 11 ausgebildete Lektionsleiter zur Verfügung.
Der Kurs wird in der Turnhalle «Haslen» durchgeführt. Für das leibliche Wohl, sowie die Herrichtung der Unterkunft ist die Männerriege verantwortlich. Die Hauptmahlzeiten werden im Hotel «Krone» eingenommen. Als Übernachtungsmöglichkeit steht die Zivilschutzanlage zur Verfügung.
Der Turnverein Uznach heisst die rund 60 Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer in Uznach herzlich willkommen und hofft, dass alle Riegenleiter viele neue Impulse für ihre Sektion erhalten.
*WH*

## Schnuppern in der Geräteriege

Die Schnuppertrainings finden dieses Jahr am
***05. September***
***12. September***
***19. September***
***26. September***
statt. Turnstunde jeweils von ***17.30 bis 18.30*** Uhr in der Turnhalle «Haslen»
Mädchen mit Jahrgang 1999 und 2000 die sich für das Geräteturnen interessieren melden sich bei Vreni Oberholzer. Sie gibt gerne weitere Auskünfte.
Telefon ***055 280 71 67*** oder per E-Mail mit ***vreni.oberholzer@bluewin.ch***